

I. Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen faszinmotion einerseits (im Folgenden „wir“ genannt) und dem Kunden andererseits.

Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Kunden auf unserer Internetseite www.faszinmotion.de unter dem Menüpunkt „AGB“ zur Verfügung.

Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist nach § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist nach § 14 BGB eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Kunde im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

II. Vertragsgegenstand

Wir bieten Vorträge, Seminare, Ausbildungen, Hybrid-Seminare und Online-Kurse an. Das genaue Leistungsangebot findet sich auf der Internetseite www.faszinmotion.de.

Unsere Angebote sind freibleibend. Geringfügige technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

Der Vertrag beginnt und endet am individuell vereinbarten Zeitpunkt.

III. Allgemeines

Preise

Der angebotene Preis ist bindend. Im Preis ist die gesetzliche Umsatzsteuer nicht enthalten.

Der Kunde kann per Lastschrift oder Rechnung bezahlen. Wir behalten uns vor, im Einzelfall einzelne Zahlungsarten auszuschließen.

Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch uns anerkannt wurden. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

Gesetzliches Widerrufsrecht

Als Verbraucher steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über welches wir Sie mit unserer Widerrufsbelehrung informieren.

Nutzungsrechte

Wir sind berechtigt, von den Kunden Fotos, Ton- und Videoaufnahmen zu fertigen. Der Kunde erklärt sich hiermit unwiderruflich einverstanden. Der Kunde ist hingegen nicht berechtigt Fotos, Ton- und Videoaufnahmen zu fertigen.

Handelt es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist der Sitz des Anbieters Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis herrührenden Streitigkeiten.

Kosten bei Rückbuchung

Wird faszinmotion eine Einzugsermächtigung erteilt, ist der Kunde oder ein abweichender Kontoinhaber verpflichtet, dafür zu sorgen, dass das benannte Girokonto zum Zeitpunkt der Abbuchung die erforderliche Deckung aufweist. Ist eine Abbuchung fälliger Beiträge nicht möglich, sind dadurch entstandene Kosten, namentlich faszinmotion entstehende Bankrücklastkosten, vom Kunden zu tragen.

 +49 170 38 19 882

 www.faszinmotion.de

 ausbildung@faszinmotion.de

Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweils individuell geschlossenen Vertrag zwischen uns und dem Kunden. Nimmt der Kunde einzelne Leistungen nicht in Anspruch, so behalten wir uns vor, die gesamte Gebühr in Rechnung zu stellen. Im Falle des Vorliegens höherer Gewalt oder des Vorliegens einer Störung, welche nicht in unseren Risikobereich sowie den Risikobereich des Kunden fällt, wird keine Gebühr erhoben.

Haftungsbeschränkungen

Jegliche Schadensersatzansprüche, die gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit den Leistungen/Waren entstehen, sind ausgeschlossen.

Dieser Haftungsausschluss gilt nicht bei der Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht (Kardinalpflicht). Kardinalpflichten sind Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde als Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf, mithin Rechte und Pflichten, die der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat. Wird eine Kardinalpflicht leicht fahrlässig verletzt, so ist unsere Haftung auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens beschränkt. Wir sind in jedem Fall berechtigt, den Nachweis eines geringeren Schadens zu führen.

Die Haftungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Verwenders beruhen. Des Weiteren gelten die Haftungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen auch nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Verwenders beruhen. Des Weiteren gelten die Haftungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen auch nicht für Schäden, die auf dem Fehlen einer garantierten Beschaffenheit oder wegen eines arglistigen Verschweigens des Mangels beruhen. Es wird darüber hinaus keine Haftung für Aufwendungen jeglicher Art, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen, insbesondere Reise- und Unterbringungskosten übernommen.

Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben von diesen Haftungsausschlüssen und Haftungsbeschränkungen unberührt.

Gesetzliches Widerrufsrecht

Als Verbraucher steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über welches wir Sie mit unserer Widerrufsbelehrung informieren.

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Salvatorische Klausel


Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

IV. Für die Buchung und Stornierung von Vorträgen, Seminaren, Hybrid-Seminaren, Ausbildungen und Online-Kursen gelten die folgenden Bestimmungen:

Durch Ausfüllen des Anmeldeformulars sowie Betätigung des Bestätigungsbuttons auf der Internetseite oder durch Übersendung des auf der Internetseite befindlichen Anmeldeformulars per E-Mail, auf dem Postweg/per Fax gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab.

Der Vertrag kommt durch Erhalt der Buchungsbestätigung zustande. Ein Vertrag kann auch in den Räumen des Unternehmers oder auf einer entsprechenden Veranstaltung geschlossen werden.

Jede Anmeldung, egal welcher Art, ist verbindlich.

 +49 170 38 19 882

 www.faszinmotion.de

 ausbildung@faszinmotion.de

Wir behalten uns vor, innerhalb angemessener Frist vor dem Beginn der jeweiligen Veranstaltung, deren Durchführung abzusagen, wenn alle Möglichkeiten unsererseits erschöpft wurden und die Durchführung uns aufgrund des geringen Buchungsaufkommens unzumutbar ist.

Das Recht zur Absage besteht bis 5 Wochen vor Beginn der Veranstaltung. Hierzu haben wir den Kunden über die zum Rücktritt führenden Gründe zu unterrichten und diesen ein vergleichbares Angebot anzubieten. Bereits gezahlte Gebühren werden von uns auf Wunsch zurückerstattet oder anstelle der Rückerstattung wird die bereits geleistete Gebühr auf das Ersatzangebot angerechnet.

Des Weiteren ist es dem Kunden auch möglich, Seminare telefonisch zu buchen.

Bei Firmenbuchungen erfolgt die Abrechnung nach der Veranstaltung. Storniert der Kunde eine Buchung bis 30 Tage vor der Veranstaltung, werden 50 % des Honorars fällig. Bei einer späteren Stornierung wird das Honorar in voller Höhe fällig.

Bei offenen Seminaren ist mit der Anmeldung eine Anzahlung in Höhe von 50 % der jeweiligen Seminargebühr fällig. Der Restbetrag wird sechs Wochen vor Beginn des Seminars eingezogen bzw. in Rechnung gestellt. Es sind zudem individuell abgestimmte Zahlungszeitpunkte möglich, die mit faszinmotion abzustimmen sind. Im Falle einer Stornierung bis sechs Wochen vor Seminarbeginn sind 50 % der Seminargebühren als Stornierungsgebühr fällig. Nach dieser Frist ist der gesamte Seminarpreis fällig. Wird die Buchung bis 10 Tage vor Seminarbeginn storniert, so ist das Tagungshotel berechtigt, dem Teilnehmer die Tagungspauschale in Rechnung zu stellen.

Umbuchungen sind generell nur dreimal, bis 30 Tage vor Seminarbeginn und erst nach Begleichung von 50 % der Seminargebühr möglich. Bei einer Umbuchung wird die bereits gezahlte Seminargebühr für den neuen Termin angerechnet.

Zudem fällt für jeden Fall der Umbuchung eine Umbuchungsgebühr von 60,00 € zzgl. MwSt. an.

Jede Anmeldung kann bis 14 Tage vor Seminarbeginn an eine vergleichbare Ersatzperson übertragen werden. Maßgeblich für die Berechnung der Fristen ist jeweils der Posteingang bei faszinmotion.

Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Personen, die bei Seminarbeginn den Seminarpreis vollständig beglichen haben.

Kann eine Veranstaltung infolge höherer Gewalt, insbesondere Unwetter, Erdbeben, Überschwemmung, Pandemie, Epidemie, Covid-19 etc. nicht oder aufgrund von Auflagen nur im verringerten Umfang durchgeführt werden, sind wir nicht verpflichtet, die Veranstaltungen durchzuführen.

Stornierung der Online-Kurse

Bei den Online-Kursen und Online-Coachings ist nach der 14-tägigen Widerrufsfrist eine Stornierung nicht möglich. Wie bei der Anmeldung aktiv bestätigt, verfällt das Widerrufsrecht mit der Ausführung des Vertrages, auch wenn dies innerhalb der 14-tätigen Frist geschieht.

Stornierung Hybrid-Seminar

Eine Stornierung eines Hybrid-Seminars ist mit Teilnahme am Seminar oder Ausführung des Online-Kurses (oder Einloggen oder Versendung der Zugangsdaten) nicht mehr möglich.